

Presse Information • Press Release • Communiqué de Presse • Comunicato Stampa

Messe München International: Bilanz 2009 – Hoher Anteil internationaler Leitmessen sichert Geschäftserfolg

München, 9. Juli 2010. Die Messe München International war 2009 aufgrund der zahlreichen internationalen Leitmessen in ihrem Veranstaltungsportfolio deutlich weniger den konjunkturellen Schwankungen unterworfen als der Durchschnitt der anderen Messestandorte. Vor allem die BAU, die LASER WORLD OF PHOTONICS und die transport logistic zeigten sich im ersten Messehalbjahr 2009 sehr stabil und konnten sogar mit deutlichen Aussteller- bzw. Besucherzuwächsen punkten.

Insgesamt 18 Veranstaltungen der Messe München, sieben Veranstaltungen der Gesellschaft für Handwerksmessen und mehr als 270 Gastveranstaltungen in den Hallen der Neuen Messe München, im Internationalen Congress Center München (ICM) und im Münchner Veranstaltungs- und Ordercenter (M,O,C,) standen 2009 auf dem Programm. Mit 32.906 Ausstellern, 1.804.113 Besuchern und einer Ausstellungsfläche von 2.195.356 m² haben sich die Veranstaltungen am Messeplatz München erneut durch ein hohes Maß an Service- und Dienstleistungsqualität ausgezeichnet. Der Umsatz beläuft sich auf 193,2 Millionen Euro. Das EBITDA beträgt 42,9 Millionen Euro und liegt damit mehr als 4 Millionen Euro über Plan.

Der Messe München Konzern (MMI) schloss das Jahr 2009 mit einem Umsatz von 215,2 Millionen Euro. Darin enthalten sind die Umsätze der Tochter- und Beteiligungsgesellschaften. Über 19 Millionen Euro Umsatz wurden im Ausland erwirtschaftet. Dies entspricht einem Anteil von neun Prozent am Gesamtumsatz.

„Aufgrund eines effizienten Kostenmanagements und der hochwertigen Veranstaltungen zählt die Messe München zu den profitabelsten Messegesellschaften in Deutschland. Auch im Krisenjahr 2009 konnten wir nicht nur ein sehr stabiles Messeergebnis erzielen, sondern auch unseren Gesellschaftern wieder volle Planungssicherheit bieten“, kommentiert Klaus Dittrich, Vorsitzender der Geschäftsführung der Messe München International.

„Mit diesem Ergebnis erreicht die Messe München im Jahr 2009 ein hervorragendes Umsatz-EBITDA-Verhältnis von gut über 20 Prozent“, ergänzt der für den Bereich Finanzen verantwortliche Geschäftsführer Dr. Reinhard Pfeiffer.

Strategischer Ausbau der Auslandsaktivitäten

Die Erschließung neuer Märkte und der Ausbau der Marktabdeckung über strategische Kooperationen standen im Vordergrund der internationalen Bestrebungen. Das Abkommen mit dem amerikanischen Maschinen- und Geräteherstellerverband AEM, Association of Equipment Manufacturers, sieht die Einbindung der AEM Messe CONEXPO Asia in die bauma China vor. Darüber hinaus wurde mit der AEM ein Joint Venture gegründet, um unter dem Namen „BC INDIA – A BAUMA CONEXPO SHOW“ im Februar 2011 eine internationale Fachmesse für Baumaschinen, Baustoffmaschinen und Bergbaumaschinen in Indien zu starten. In den Bereich strategische Auslandskooperation fällt auch die IFAT CHINA, die im Mai 2010 erstmals gemeinsam mit der EPTEE + CWS, einer chinesischen Fachmesse für Wasser, Luft, Abfall, Energie und Recycling, durchgeführt wurde. Sie ist damit die größte Messe für Umweltlösungen in China.

2009 führte die Messe München insgesamt 37 Messen und Messebeteiligungen im Ausland durch, darunter elf Veranstaltungen der Messe München GmbH und 26 Messen und Messebeteiligungen ihrer Tochtergesellschaft IMAG. Besucherrekorde und Flächenzunahmen gab es unter anderem bei der ispo China. Auch die LASER World of PHOTONICS CHINA verbuchte deutliche Aussteller- und Besuchersteigerungen.

Leitmessen der Messe München auch 2010 stabil

Das Jahr 2010 ist aufgrund der turnusbedingten Zusammensetzung des Veranstaltungsprogramms für die Messe München ein stärkeres Geschäftsjahr, für das insgesamt ein Umsatz von rund 241 Millionen Euro erwartet wird. Die Veranstaltungen des ersten Messehalbjahres konnten durchweg erfolgreich abgeschlossen werden. Die internationale Fachmesse für Sportartikel und Sportmode ispo verbuchte an ihrem 40-jährigen Jubiläum deutliche Ausstellerzuwächse und ein Rekordergebnis bei den Besucherzahlen. Mit einem Flächenzuwachs und einem Besucherrekord standen auch bei der internationalen Uhren- und Schmuckmesse inhorgenta die Zeichen auf Wachstum. Ebenfalls krisenresistent zeigte sich das Messehighlight des Jahres 2010: Die Weltleitmesse bauma hat erneut Rekordmarken bei Fläche und Ausstellerzahlen gesetzt. Trotz des temporären Flugverbots aufgrund der isländischen Aschewolke hat die größte Messe der Welt mit über 415.000 Besuchern aus mehr als 200 Ländern eine Trendwende in der Baubranche markiert.

Auch die internationalen Leitmessens im Ausland sind in der ersten Jahreshälfte 2010 positiv verlaufen. Die Aktivitäten der Messe München im Boomland China erreichten Spitzenwerte. Die ispo

China konnte ihren Anteil an Ausstellern nahezu verdoppeln und die Besucherzahl um über 50 Prozent erhöhen. Auch die electronica & Productronica China und die LASER World of PHOTONICS CHINA verzeichneten bei Besuchern, Ausstellern und Ausstellungsfläche ein hohes Wachstum. Die für November dieses Jahres angesetzte bauma China bestätigt ihren Status als asiatische Leitmesse und war zum Anmeldeschluss im Februar bereits überbucht.

Kontakt

Messe München International
Nicole Göttlicher, Unternehmenskommunikation
Messegelände
81823 München
Tel. (+ 49 89) 9 49-2 07 12
Fax (+ 49 89) 9 49-2 07 19
nicole.goettlicher@messe-muenchen.de
www.messe-muenchen.de

Messe München International (MMI)

Die Messe München International (MMI) ist mit rund 40 Fachmessen für Investitionsgüter, Konsumgüter und Neue Technologien allein am Standort München einer der weltweit führenden Messeveranstalter. Über 30.000 Aussteller aus mehr als 100 Ländern und mehr als zwei Millionen Besucher aus über 200 Ländern nehmen jährlich an den Veranstaltungen in München teil. Darüber hinaus veranstaltet die MMI Fachmessen in Asien, in Russland, im Mittleren Osten und in Südamerika. Mit sechs Auslandsbeteiligungsgesellschaften in Europa und Asien sowie 64 Auslandsvertretungen, die mehr als 90 Länder betreuen, verfügt die MMI über ein weltweites Netzwerk. Als global tätiges Unternehmen übernimmt die Messe München International auch in Sachen Umweltschutz und Nachhaltigkeit eine Vorreiterrolle. Als erste Messeeinrichtung wurde sie mit dem Zertifikat „Energieeffizientes Unternehmen“ vom TÜV SÜD ausgezeichnet.

www.messe-muenchen.de